

Inspirierende Zimmer

In ihrem Hotelzimmer möchten Gäste frei und nach Belieben entspannen, arbeiten, schlafen, duschen und ihr Hab und Gut unterbringen können. Wir zeigen, was auf kleinstem Raum möglich ist.

Sein 1892 ist der Schwarzwald-Landgasthof „Zum Wilden Mann“ im Besitz der Familie Vogelbacher. Als sie 2018 das Ulmer Architektenteam OPILLIO creative solutions mit der Modernisierung beauftragte, galt es, den Charme des historischen Gebäudes mit zeitgemäßem Luxus zu verbinden: Kreative Glas-Lösungen sollten einen hellen, weiten Raumeindruck schaffen und die alte Bausubstanz mit einer einzigartigen Lichtführung neu inszenieren. Die Vorgaben: Nachhaltigkeit, Natürlichkeit und eine hochwertig Materialauswahl.

Das Ergebnis lässt sich mittlerweile in Eggingen bestaunen: Zusammen mit der Firma Maier-Glas aus Heidenheim aus dem SAINT-GOBAIN Partnernetzwerk CLIMApplusSECURIT ist ein stimmungsvolles Interieurkonzept entstanden, das auf edle Glasduschen und colorierte Glastrennwände mit Motiven aus der Natur setzt. Glastüren fluten die edlen Bäder mit Licht und sorgen gemeinsam mit der Farbharmonie der Wände, der Auswahl

der Möbel und dem Eichenparkett für eine warme, einladende Atmosphäre – und mit kreativen Überraschungen für zahlreiche Instagram-Posts der Gäste.

„Noch nie war es so wichtig, mit der Gestaltung der Hotelzimmer klare Design-Statements zu setzen“, erläutert Pauline Grangeat, Kommunikations-Expertin bei SAINT-GOBAIN. „Das gilt fürs Zimmer genauso wie fürs Bad.“ Wie das geht, zeigen wir Ihnen auf den nächsten Seiten.

Zimmer &

PICTUREit im Landgasthof „Zum Wilden Mann“, Schwarzwald

1. MASTER-SOFT, Desingglas von SAINT-GOBAIN. Dicke 4, 6 und 8 mm. **2. PICTUREit**, individueller mehrfarbiger Digitaldruck „Landschaft“ auf Glas. **3. PICTUREit**, individueller einfarbiger Digitaldruck „Pusteblume“ auf einer mehrteiligen Schiebetüranlage. **Muster** von SAINT-GOBAIN anfordern: Seiten 50–52.



WOHN - WELLNESS

Endlich Zeit für mich

1



2



DAS PERFEKTE ZIMMER

Interieur: hell, luftig, einladend mit warmen Akzenten. Stauraum: offene Garderobe zum Kleiderlüften, Kofferbock am Eingang.

Schlafen: Bett mit Wand im Rücken und Blick zum Fenster, warmer Teppich, Leselampe, angenehme Temperatur. **Wohnen &**

Arbeiten: Welcome-Grundbeleuchtung zur Orientierung, Platz zum Schreiben, Tageslicht, 2 Steckdosen, Bluetooth®-Verbindung zu Lautsprecher und Bildschirm, bei geziogener Karte niedrigere Temperatur und durchgängig ladende Handy-Steckdose.

Bad: wertige Wellness-Oase

3

